

Impfpflicht gegen Masern

Beitrag von „Kapa“ vom 18. Juli 2019 14:34

[Zitat von Cat1970](#)

Eine Impfpflicht finde ich nicht richtig.

Die Masern hatte ich als ich im Kindergartenalter war und bei meinen Schwangerschaften hatte ich zumindest noch genug Antikörper. Ich bin persönlich fürs Impfen, meine Kinder sind auch gegen „alles“ geimpft (nur Windpocken hatten sie). Trotzdem geht ein Zwang für mich zu weit. Wenn man möchte, dass mehr Menschen geimpft werden, sollte man meiner Meinung nach auf mehr Aufklärung setzen, mehr Ärzte einbeziehen und ggf. wie früher bei der Rötelnimpfung freiwillige Impfungen in der Schule anbieten.

Ist eine here Sache, nur lassen sich leider viele ja einige nicht mehr richtig aufklären in Zeiten von Youtube, Pi-News, RT und Konsorten.

Stichwort "Neue Germanische Medizin", Stichwort "Globoli", Stichwort "Handauflegen", Stichwort "Organspender werden von der Regierung rausgesucht und erleiden 'Unfälle' weil das schneller geht".